

Verein zur Förderung des Handelsrechts an der Universität Bremen e. V.

Verein zur Förderung des Handelsrechts
an der Universität Bremen e. V.,
c/o Dr. Dirk Weitze-Scholl, LL.M.,
Contrescarpe 21
28203 Bremen

www.handelsrecht-bremen.org

Bremen, den 29.05.2019

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren Kollegen,

hiermit möchten wir Sie auf folgende Vortragsveranstaltung aufmerksam machen:

Referentin: Dr. habil. Birgit Spießhofer, M.C.J. (NYU)

Rechtsanwältin und Privatdozentin an der Universität Bremen

**„Corporate Social Responsibility (CSR): Was ist das und was geht
das die Anwaltschaft an?“**

Datum: Donnerstag, den 27.06.2019

**Uhrzeit: 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr (2 Stunden mit anschließendem
Sommerfest)**

Ort: Institut francais Bremen, Contrescarpe 19

Frau Dr. habil. Birgit Spießhofer ist Privatdozentin an der Universität Bremen. Seit 1. April 2010 ist sie als Of Counsel im Berliner Büro der internationalen Großkanzlei Dentons, vorwiegend im öffentlichen Wirtschaftsrecht sowie im Bereich der unternehmerischen Verantwortung (Corporate Social Responsibility – CSR), tätig. Davor war sie von 1993 bis 2010 für Hengeler Mueller tätig, ab 1995 als Partnerin.

Frau Dr. Spießhofer hat im Juni 2009 die „Gaemo Group – Corporate Responsibility International“ gegründet. Sie ist Vorsitzende des Ausschusses Compliance und Corporate Social Responsibility des DAV und Mitglied der CSR and Anti-Corruption Commission und der Environment and Energy Commission der International Chamber of Commerce.

Frau Dr. Spießhofer ist die federführende Expertin auf dem Gebiet Corporate Social Responsibility. Wir freuen uns daher sehr, dass Frau Dr. Spießhofer unserer Einladung gefolgt ist und zu diesem spannenden rechtspolitischen Thema referieren wird.

Die Vortragsveranstaltung wird **2,0 Zeitstunden** beinhalten. Jede Teilnehmerin/Teilnehmer der Veranstaltung erhält – auf Wunsch – eine Bescheinigung nach § 15 FAO.

Die Teilnahmegebühr für die Vortragsveranstaltung beträgt:

- € 50,00 für Nicht-Mitglieder
- € 25,00 für Mitglieder
- € 0,00 für Referendare, Berufsanfänger (Nicht-Mitglieder)
- € 0,00 für Referendare, Berufsanfänger (Mitglieder)

Die Teilnahme ist für die Studentinnen und Studenten des Fachbereichs Rechtswissenschaften sowie für die Institutsmitarbeiter kostenfrei. Wir bitten gleichwohl um eine **Anmeldung**.

Im Anschluss an den Vortrag lädt das Institut für Handelsrecht zum diesjährigen Sommerfest ein und wir würden gerne mit Ihnen den Tag in geselliger Runde ausklingen lassen.

Bitte reichen Sie diese Einladung auch an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter. Zur verbindlichen Anmeldung bis zum **15. Juni 2019** verwenden Sie bitte die beigefügte **Anlage**.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen

Dr. Dirk Weitze-Scholl
Vorsitzender

Dr. Florian Kleinmanns
Schatzmeister

Univ.-Prof. Dr. Graf-Peter Calliess
Beisitzer

Dr. Matthias Martens
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Monika Beckmann-Petey
Schriftführerin

PD Dr. Gerrit Hölzle
Beisitzer

Verein zur Förderung des Handelsrechts an der Universität Bremen e. V.

Per Telefax an 0421/3334-111

oder per E-Mail an geschaeftsstelle@handelsrecht-bremen.org

Anmeldung zur Vortragsveranstaltung:

Referentin: Dr. habil. Birgit Spießhofer, M.C.J. (NYU)
Rechtsanwältin und Privatdozentin an der Universität Bremen

„Corporate Social Responsibility (CSR): Was ist das und was geht das die Anwaltschaft an?“

Datum: Donnerstag, den 27.06.2019

Uhrzeit: 16.30 Uhr bis 18.30 Uhr (2 Stunden mit anschließendem Sommerfest)

Ort: Institut francais Bremen, Contrescarpe 19

Teilnehmer/in: _____

Sozietät: _____

Anschrift: _____

- € 50,00 für Nicht-Mitglieder
- € 25,00 für Mitglieder
- € 0,00 für Referendare, Berufsanfänger*¹ (Nicht-Mitglieder)
- € 0,00 für Referendare, Berufsanfänger*¹ (Mitglieder)

Die Teilnahme ist für die Studentinnen und Studenten des Fachbereichs Rechtswissenschaften sowie für die Institutsmitarbeiter kostenfrei.

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr auf folgendes Konto des Vereins:

Bremer Landesbank

IBAN: DE27 2905 0000 2002 0775 17

BIC: BRLADE22

Datum, Ort, Unterschrift: _____

¹ innerhalb der ersten 2 Jahre nach Zulassung zur Anwaltschaft